

Dr. Daniela Holzer

Universität Graz
Institut für Erziehungs- und
Bildungswissenschaft
Merangasse 70, 8010 Graz

tel: (+43 316) 380-2607
mail: daniela.holzer@uni-graz.at

Graz, am 9. April 2015

Ausschreibung:

Förderung der Teilnahme an der Tagung der Sektion Erwachsenenbildung der DGfE vom 29.9.-1.10.2015 an der Leibniz-Universität Hannover

Thema der Tagung: „Differente Lernkulturen - regionale, nationale, transnational“

Wissenschaft lebt und entwickelt sich in hohem Maß durch Austausch, Kommunikation und Diskussion. Auf Fachsymposien werden neue Erkenntnisse präsentiert, Austausch angeregt, Vernetzungen initialisiert und gepflegt. Insbesondere für NachwuchsforscherInnen ist die Teilnahme an Tagungen außerhalb von Österreich aber oft mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden.

Die Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE), das deutsche Pendant zu unserer Sektion, veranstaltet jährlich eine Tagung, bei der sich die Möglichkeit eröffnet, aktuelle Entwicklungen der Erwachsenenbildungswissenschaft wahrzunehmen, Menschen kennenzulernen und vielleicht bisher nur aus der Fachliteratur bekannte Personen „live“ zu erleben.

Wir möchten für NachwuchsforscherInnen in Österreich, die keine Möglichkeit haben, eine Tagungsteilnahme auf anderem Weg zu finanzieren, die Tagungsteilnahme fördern. Die Tagung findet von 29.9. bis 1.10.2015 an der Leibniz-Universität Hannover statt. Nähere Hinweise finden Sie auf: <http://www.ifbe.uni-hannover.de/10939.html>

Zwei NachwuchsforscherInnen werden mit einem Pauschalbetrag von je max. EUR 300,- unterstützt, den Tagungsbeitrag und die Fahrt- und Aufenthaltskosten zu finanzieren. Ein aktiver Beitrag (Vortrag, Poster,...) bei der Tagung ist möglich, aber nicht erforderlich. Eine der beiden Förderungen ist Mitgliedern der Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung der ÖFEB vorbehalten. Die zweite Förderung steht allen NachwuchsforscherInnen in Österreich offen, die die untenstehenden Kriterien erfüllen.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Wohnsitz in Österreich
- abgeschlossenes facheinschlägiges Master- oder Diplomstudium, das nicht mehr als fünf Jahre oder Doktorsabschluss, der nicht länger als zwei Jahre zurückliegt
- Aktuelle Forschungstätigkeit im Fachbereich Erwachsenen- und Weiterbildung
- Keine Reisekostenübernahme oder -förderung durch andere Stellen

Die Bewerbung:

- Motivationsschreiben, aus dem ersichtlich wird, weshalb die Teilnahme an der Tagung für die eigenen Forschungen und/oder den eigenen wissenschaftlichen Werdegang als wichtig und sinnvoll erachtet wird (max. 1 Seite)
- Lebenslauf mit akademischem Werdegang und evt. bereits vorhandenen Publikationen und Vorträgen, aus dem auch die aktuelle Forschungstätigkeit ersichtlich ist
- Erklärung, dass die Teilnahmekosten nicht von anderer Seite (z.B. Universität, Projektgelder etc.) finanziert wird.
- bis 10. Juli 2015 per e-mail an Dr.ⁱⁿ Daniela Holzer, daniela.holzer@uni-graz.at

Auswahl für die Förderung:

- Das Vorstandsteam der Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung der ÖFEB entscheidet auf Grundlage des Motivationsschreibens über die Zuerkennung der Förderung.
- Die BewerberInnen erhalten bis spätestens Ende Juli über die Entscheidung Bescheid.

Auszahlungsbedingungen:

- Schriftlicher Bericht über bei der Tagung gewonnene Erkenntnisse, Eindrücke und Erfahrungen im Umfang von max. 3 Seiten bis 31. Oktober 2015 per e-mail an Dr.ⁱⁿ Daniela Holzer
- Kostenaufstellung und Belege für widmungsgemäße Verwendung zusammengestellt aus:
 - Kostenaufstellung: Teilnahmegebühr, Fahrtkosten, Hotelkosten (nur diese Kosten werden gefördert)
 - Belege in Form eingescannter Kopien der Rechnungen
- Liegt der nachgewiesene Aufwand unter EUR 300,- wird der entsprechend niedrigere Beitrag ausbezahlt, bei nachgewiesenen Kosten über EUR 300,- wird die volle Förderungspauschale von EUR 300,- ausbezahlt, höhere Ausgaben können leider nicht ersetzt werden.
- Nach Einlangen der Unterlagen wird der Betrag auf ein bekannt gegebenes Konto überwiesen.
- Wenn eine Verhinderung der Tagungsteilnahme eintritt, wird der zugesagte Förderbeitrag nicht ausbezahlt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Vorstandsteam

Dr.ⁱⁿ Daniela Holzer

Dr. Peter Schlögl

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Bettina Dausien